

Absender:

[Vor- und Nachname]

[Straße & Hausnummer, PLZ & Ort]

An:

Regionale Planungsstelle Nordthüringen
beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Am Petersenschacht 3
99706 Sondershausen

[Datum]

**Einwendung gegen den 3. Entwurf
des Sachlichen Teilplans Windenergie Nordthüringen**

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit erhebe ich fristgerecht **EINWENDUNG** gegen den aktuellen Entwurf des Sachlichen Teilplans Windenergie Nordthüringen.

Warum dieser Plan uns allen schadet:

1. Umzingelung unserer Dörfer

Küllstedt und Büttstedt sowie umliegende Orte würden durch die Vorranggebiete W-24, W-39 und W-40 von mehreren Seiten regelrecht eingekesselt. Dies erzeugt ein Gefühl der Einengung und Bedrängung – wie ein Blick durch Gitterstäbe. Lärm, Schattenwurf und ständiges Blinken rauben uns dauerhaft Ruhe und Lebensqualität und zwar immer – egal, aus welcher Richtung der Wind weht.

2. Zukunft unserer Gemeinden blockiert

Neue Wohngebiete, Gewerbeansiedlungen oder Dorfentwicklungsprojekte werden durch die Nähe der Windflächen massiv erschwert oder ganz unmöglich. Damit nehmen Sie uns die Chance auf eine gesunde Weiterentwicklung unserer Orte.

3. Immobilien verlieren ihren Wert

Häuser und Grundstücke in Windradnähe verlieren spürbar an Wert – Studien zeigen bis zu zweistellige Prozentwerte, in Einzelfällen bis zu 40 %. Für viele Familien bedeutet dies den Verlust ihrer Altersvorsorge – faktisch enteignungsgleich.

4. Kummulationseffekte: Lärm, Schatten, Landschaftsbild

Schon bestehende Anlagen belasten uns. Mit jedem weiteren Windpark verstärken sich die kumulativen Effekte: mehr Lärm, mehr Schattenschlag, mehr optische Dominanz. Das Eichsfelder Hochplateau droht zu einer Industriezone zu werden – auf Kosten unseres Landschaftsbildes, der Erholung und des Tourismus.

5. Ungerechte Überlastung unserer Region

Allein die VG Westerwald-Obereichsfeld soll rund **8 %** ihrer Fläche als Windvorranggebiet tragen. Bundesweit gilt ein Ziel von ca. 2 %. Unsere Region müsste also ein Vielfaches leisten, während andere geschont werden. Diese Ungleichbehandlung ist unfair und verhindert jedwede Akzeptanz.

6. Natur und Klima werden geschädigt

Rotmilan und Fledermäuse sind bei uns stark verbreitet – Windräder stellen eine erhebliche Gefahr für diese geschützten Arten dar. Zudem schneiden die geplanten Flächen wichtige Kaltluftbahnen ab, was zu Überwärmung in den Orten führt. Gesundheit und Artenschutz bleiben so auf der Strecke.

7. Zerstörung des Wilhelmswaldes

Besonders empört mich, dass für das Vorranggebiet W-40 Teile des Wilhelmswaldes (Büttstedt/Bickenriede/Struth) abgeholzt werden müssten. Dieser Wald ist für die Bevölkerung ein wertvoller Erholungsraum, Lebensraum für zahlreiche geschützte Arten – wie z.B. der Orchidee Gelber Frauenschuh – und ein wichtiger Klimapuffer. Eine Abholzung dieses Waldes für Windkraftanlagen ist für mich absolut inakzeptabel und widerspricht jedem Gedanken von Nachhaltigkeit.

8. Abstände zu gering – Anlagen immer größer

Die gesetzlich festgelegten 1.000 m Mindestabstand stammen aus Zeiten kleinerer Anlagen. Heute werden Türme mit über 250 m Höhe geplant – doch die Abstandsregel bleibt gleich. Das ist völlig unzureichend und gefährdet die Lebensqualität unserer Dörfer.

Was wir fordern:

1. Stoppen Sie diesen Plan in der jetzigen Form!
2. Keine Umzingelung von Orten – Vorranggebiete W-24, W-39 und W-40 bei Küllstedt streichen!
3. Gesunde Abstände – mehr als 1.000 m und angepasst an die Höhe moderner Anlagen (Anwendung der 10H-Regel)!
4. Faire Verteilung der Lasten – keine Überbelastung einzelner Regionen!
5. Schutz unserer Entwicklungsmöglichkeiten – Wohnungsbau- und Gewerbepotential darf nie behindert werden!
6. Schutz von Natur und Landschaft – keine Vorranggebiete in sensiblen Räumen!
7. Keine Abholzung des Wilhelmswaldes für Windkraftanlagen!

Wir wollen eine vernunftbasierte Energiepolitik – keine Energiewende auf Kosten unserer Heimat! Dieser Plan ist unausgewogen, rücksichtslos und ungerecht. Nehmen Sie ihn zurück, überarbeiten Sie ihn grundlegend und legen Sie einen wirklich zukunftsfähigen Entwurf vor.

Mit freundlichen Grüßen

[Vor- und Nachname]

[Unterschrift]

☐ Bitte informieren Sie mich, welche persönlichen Daten von mir gespeichert werden.

☐ per E-Mail an:

[E-Mail-Adresse (optional)]

☐ per Post (Anschrift siehe oben Absender)